Information der Vereinigten Hilfen - Stuttgart - Wir für Euch e.V. 2026



Mit dem Tode von Frau **Liselotte Rommel** (18. März 1929 bis 21. Mai 2026) verlieren die *Vereinigten Hilfen – Wir für Euch e.V.* eine engagierte Schirmherrin, die sich mit großem Herzen und weitsichtiger Klugheit wirklich dem Wohl ihrer Mitmenschen verschrieben hatte. 2009, anlässlich der Verleihung der Staufermedaille in Gold sagte der damalige baden-württembergische Ministerpräsident Günther Oettinger über sie: „Wer glaubt, dass Zurückhaltung und Bescheidenheit nicht zu vereinbaren seien mit Tatkraft, Zielstrebigkeit und Eigenständigkeit, der wird von Liselotte Rommel eines Besseren belehrt."

Liselotte Rommel war fast seit der ersten Stunde die Schirmherrin der *Vereinigten Hilfen*. Denn nur ein halbes Jahr nach deren Gründung im September 1991, trat sie dieses Ehrenamt an und behielt es bei bis zu ihrem Tode. Warum sie als First Lady der Landeshauptstadt, die sich bereits anderer Ehrenämter angenommen hatte und der ständig weitere Ämter angetragen worden waren, sich dennoch für die *Vereinigten Hilfen* entschieden hatte, begründete sie gleich dreifach:
Erstens, weil die Vereinigten Hilfen Menschen ohne bürokratische Umwege helfen und weil sie dafür Menschen, die helfen können und wollen, mit denen, die Hilfe brauchen, zusammenbringen.
Zweitens, weil sie dadurch den übrigen Hilfsorganisationen keine Konkurrenz machen, sondern sie ergänzen.
Und drittens, weil sie sich nicht durch öffentliche Zuschüsse finanzieren, sondern durch Mitgliedsbeiträge und Spenden.

Wir alle von den Vereinigten Hilfen werden ihre stets freundliche und humorvolle Art, ihr Wirken und ihr Engagement vermissen und werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Newsletter

Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen die Beratung und Unterstützung der Stuttgarter Bürgerinnen und Bürger.

Wir nehmen uns viel Zeit, hören uns Sorgen und Nöte an, suchen eine passende Unterstützungskraft und stellen den Kontakt her. Die ausgewählte Person stellt sich persönlich vor, bespricht den möglichen Umfang der Hilfe und klärt gemeinsam mit den Betroffenen die Kosten. Dabei prüfen wir auch, ob eine Abrechnung über die Kranken- oder Pflegekasse möglich ist.

Nach dem ersten Kennenlernen kann der Einsatz beginnen. Die Büroengel begleiten den Vermittlungsprozess und bitten beide Seiten um eine wichtige Rückmeldung: Passt die Zusammenarbeit, und fühlen sich alle Beteiligten gut aufgehoben?

Manchmal stimmt die Chemie nicht. Dann suchen wir gemeinsam nach einer anderen Lösung. Umso mehr freuen wir uns über die vielen erfolgreichen Vermittlungen, aus denen zum Teil Freundschaften entstanden sind, die seit Jahren bestehen.

Unsere Mitarbeitenden – wir nennen sie „Engel im Einsatz" – werden fair bezahlt. Das trägt zur Zufriedenheit auf beiden Seiten bei. Es gelingt uns weiterhin, jüngere und ältere Menschen zu gewinnen, die gerne Betreuungs- und Pflegeaufgaben übernehmen. Das Angebot ist vielfältig: Es reicht von Fahrdiensten und Besuchen im Pflegeheim oder Krankenhaus bis hin zu Gartenarbeit und Unterstützung im Haushalt.

Bei unserer Arbeit gehen wir besonders behutsam vor. Menschen, die ihr Leben lang den eigenen Haushalt geführt und ihre Familie versorgt haben, möchten sich verständlicherweise nicht gerne vorschreiben lassen, was sie zu tun haben. Auch gegenüber den eigenen Kindern oder dem Ehepartner fällt es vielen nicht leicht, Hilfe anzunehmen.

Ein neues Angebot können wir ab sofort ebenfalls machen: Eine unserer Mitarbeiterinnen besucht ältere, häufig schwer kranke Vereinsmitglieder, die das Haus nicht mehr ohne Unterstützung verlassen können. Sie hört sich Fragen und Sorgen an, verschafft sich einen Überblick über die häusliche Situation und hält die wichtigsten Beobachtungen in einem Protokoll fest.

Anschließend besprechen wir gemeinsam, welche Unterstützung sinnvoll ist. Wie ist die finanzielle Situation? Wird ein Pflegedienst benötigt? Wer besorgt Lebensmittel, und wie kommt die betroffene Person zu Arztterminen? Gibt es Angehörige, die in die Unterstützung eingebunden werden können? Auf dieser Grundlage erstellen die Büroengel einen individuellen Unterstützungsplan. Der Erstkontakt ist kostenlos. Weitere Einsätze sind kostenpflichtig und erfolgen nicht ehrenamtlich.

Einblicke in die Arbeit unseres Vereins

Ein verwitweter älterer Herr möchte trotz eines schweren Schicksalsschlags unbedingt in seinem großen Haus wohnen bleiben. Eine Haushaltshilfe unterstützt ihn im Alltag. Zusätzlich kommt ein „Engel im Einsatz“, der für ihn kocht und täglich eine Stunde mit seinem großen Hund im nahegelegenen Wald spazieren geht.

Der Hund gibt dem Herrn Sicherheit und ist zugleich sein geliebter Gefährte. Für seine Söhne ist es wichtig, dass diese Unterstützung gewährleistet ist. Als der Herr nach mehreren Verkehrsunfällen im verwirrten Zustand seinen Führerschein verliert, wird zusätzliche Hilfe im Alltag umso wichtiger.

Ein weiterer Fall betrifft einen sehr aktiven Mann, der früher Chefarzt einer Klinik war. Nach einem schweren Bandscheibenvorfall wird er an der Wirbelsäule operiert. Leider verläuft die Operation nicht wie erhofft, und der Mann kann zunächst nicht mehr gehen. Er ist verzweifelt; seine Frau ist berufstätig und kann ihm nicht jederzeit zur Seite stehen.

Das Ehepaar wohnt außerhalb Stuttgarts. Dadurch gestaltet sich die Suche nach Unterstützung schwieriger, denn benötigt wird eine Pflegekraft mit eigenem Auto. Glücklicherweise finden wir eine erfahrene Betreuungskraft, deren bisher betreute Person vor Kurzem verstorben ist. Sie erklärt sich bereit, die längeren Fahrtstrecken mehrmals pro Woche auf sich zu nehmen.

Es hat uns sehr gefreut und berührt, dass der Mann trotz seines Alters dank Physiotherapie und liebevoller Betreuung seinen Rollstuhl wieder verlassen konnte und neuen Lebensmut gewonnen hat.

Ihnen und Ihren Familien wünschen wir von Herzen alles Gute.